

Arbeitsblatt 1, anhand von Aussagen untersuchen, was Sprache ist

Was ist Sprache?

„Worte können wehtun. Vielleicht nicht beim ersten Mal, vielleicht auch nicht beim zweiten oder dritten Mal, aber irgendwann lässt sich die Wirkung nicht mehr herunterschlucken und sie schmerzen.“

„Sprache ist ein Ausdruck der gesellschaftlichen Machtverhältnisse. Wer spricht wie über wen? Wer bekommt wie viel Raum?“

„Wenn ich an die ‚Schülerzeitung‘ denke, ärgere ich mich jedes Mal über das generische Maskulinum. Sprache kann Menschen ausschließen – oder eben auch inklusiv sein: Mit einer Schüler*innenzeitung würden auch Mädchen und Frauen angesprochen und alle Menschen, die sich keinem Geschlecht zuordnen können oder wollen.“

„Sprache ist nie neutral, sondern immer auch politisch. Mein Denken und Handeln sind ein Spiegel meiner Sprache und die des Gegenübers.“

„Sprache kann instrumentalisiert werden.“

„Sprache ist veränderlich. Jede Person kann durch eigene Sprachhandlung Sprache beeinflussen.“

„Worte können Herzen öffnen oder schließen.“

Aufgabe:

1. Lesen Sie sich in Einzelarbeit die Sprechblasen durch und beantworten Sie folgende Fragen:
 - Was nehmen Sie bei sich wahr, wenn Sie die Inhalte der Sprechblasen lesen?
 - Was bedeutet Sprache für Sie?
2. Tauschen Sie sich über diese Fragen in einer Kleingruppe aus.
3. Präsentieren Sie Ihre Ergebnisse aus der Kleingruppe im Plenum.